

Presseinformation

Düsseldorf, 22. September 2016

**Jugend kulturell Förderpreis 2016 „Acoustic Pop“:
Jurypreisgewinn für Listen to Leena aus Österreich
Publikumspreis geht an ASON aus Wiesbaden**

Bei der ersten Vorentscheidungsrunde des mit insgesamt 20.000 Euro dotierten Jugend kulturell Förderpreises 2016 in Düsseldorf machten Nachwuchskünstler mit avangardistischen Klängen das Rennen. „Die Liveperformance hat uns heute Abend überrascht, weil die Qualität und die Bandbreite der Songs noch beeindruckender waren als die Videolinks vermuten ließen“, so die Jury. Fünf Newcomer Pop-Bands traten am Abend des 21. September 2016 gegeneinander an – weitestgehend frei von künstlichen Effekten und aufwändigen Inszenierungen. Rund 500 Gäste ließen sich von den jungen Künstlern und der Moderatorin, Janin Ullmann, mitreißen: Mit eigenen Pop-Songs, kreativen musikalischen Ideen und akustisch-puren, handgemachten Sounds - Pop pur mit Akustik- statt E-Gitarre.

Jurypreis für Listen to Leena aus Wien/Linz (Österreich)

Der Jurypreis der Vorentscheidung in Düsseldorf geht an Listen to Leena. Die Band erhält ein Preisgeld von insgesamt 1.000 Euro und zieht damit direkt ins Finale ein. „Das wunderbare Zusammenspiel und die Spielfreude der Band haben uns mitgerissen. Listen to Leena hat auf allen Ebenen überzeugt und mit Kreativität und Jazzelementen gepunktet. Die Sängerin verfügt über eine großartige, facettenreiche Stimme, die den Songs viel Tiefe gibt und eine strahlende Bühnenpräsenz“, urteilt die Jury. Schon nach den ersten fein gesetzten Tönen wird klar, weswegen der Bandname Listen to Leena eine Aufforderung in sich trägt: Zuhören. Der Fokus liegt auf den poetischen Texten der jungen Songwriterin, deren

Worte in feinsinnigen Arrangements ihre eigenen Wege finden. Ein Instrumentarium aus Posaune/Trompete, Klavier, Bass, Gitarre und Schlagzeug bildet dabei das äußerst flexible Gerüst für die im Jazz verwurzelten Songs. „Wir freuen uns sehr darüber, dass wir mit unserem eher eigenwilligen Stil die Jury überzeugen konnten“, kommentiert die Band. <http://www.listentoleena.com>

Publikumspreis für ASON aus Wiesbaden

Den ebenfalls mit 1.000 Euro dotieren Publikumspreis gewann ASON, vier musikalische Schwestern mit schwedischen Wurzeln. Die Besetzung klingt nach einer Band, wie man schon viele kennt: Schlagzeug, Keyboard, Bass und Gitarre oder Ukulele, dazu Gesang. Aber ASON kann mit mehr als einer Überraschung aufwarten: Alle Instrumente werden von ihnen gespielt und den Gesangspart teilen sie unter sich auf. Seit vielen Jahren proben sie morgens bevor es in die Schule geht. Sie spielen eigene Songs und wenn sie covern, dann im prägnanten eigenen Stil. Dorotea (21), Lillie (19), Joella (17) und Mickelina (14): „Der Publikumspreis bedeutet uns sehr viel. Wir wollen mit unserer Musik Menschen emotional ansprechen, für die wir spielen und der Erhalt dieses Preises zeigt uns, dass wir die Zuhörer mit dem erreicht haben, was uns musikalisch am Herzen liegt.“

<https://www.facebook.com/asonband/>

Pop-Experten bewerten und begleiten die Newcomer

Zwanzig Bands und Solomusiker haben sich gegen 160 Mitbewerber aus Deutschland, Österreich und der Schweiz durchgesetzt und treten nun live vor Jury und Publikum in den Vorentscheidungsrounden auf. Die Gewinner der Vorentscheidungen qualifizieren sich für das große Finale in Hamburg.

Die teilnehmenden Acts wurden zuvor von der Jury, besetzt mit erfahrenen Experten aus verschiedenen Bereichen der Popmusik ausgewählt und zusätzlich um die Gewinner eines öffentlichen Online-Votings ergänzt.

<https://www.jugend-kulturell.de/?s=Jury&submit=>

Weitere Vorentscheidungen:

in Hannover

Montag, 26. September 2016, Beginn: 19.30

Ort: Pavillon, Lister Meile 4, 30161 Hannover

- **Bianca Aristía** aus Leipzig
- **Cathy** aus Hannover
- **Emerson Prime** aus Hannover
- **Fabian Scheuerlein & Band** aus Nürnberg
- **Paul Jacobi** aus Hannover

in Stuttgart

Montag, 10. Oktober 2016, Beginn: 19.30

Ort: Wilhelma Theater, Neckartalstraße 9, 70376 Stuttgart

- **Alice Merton** aus Mannheim
- **Antiheld** aus Stuttgart
- **Bender & Schillinger** aus Mainz
- **Emanuel Reiter** aus St. Gallen (Schweiz)
- **Kiara Maria** aus Mannheim

in Rostock

Dienstag, 18. Oktober 2016, Beginn: 19.30

Ort: Moya Kulturbühne, An der Jägerbäk 1, 18069 Rostock

- **48 Stunden** aus Berlin
- **Andrei Vesa** aus Erfurt
- **Juri** aus Köln
- **Liza & Kay** aus Hamburg
- **The Girl & The Ghost** aus Hamburg

Finale in Hamburg

Montag, 14. November 2016, Beginn: 19.30

Ort: Neue Flora, Stresemannstraße 159A, 22769 Hamburg

Weitere Informationen: www.jugend-kulturell.de

Kulturelles Engagement: Jugend kulturell

Im Rahmen ihres umfassenden sozial-gesellschaftlichen Engagements begleitet die HypoVereinsbank seit 35 Jahren Ausnahmetalente auf ihrem Weg in die künstlerische Professionalität. In der Veranstaltungsreihe Jugend kulturell können Newcomer aus allen Sparten der darstellenden Kunst und der Musik ihr Können zeigen. Ausgewählt von unabhängigen Kulturexperten haben die Künstler bundesweit Gelegenheit, ihre Kunst einem breiten Publikum zu präsentieren. Seit 1994 wird zusätzlich der Jugend kulturell Förderpreis in wechselnden Bereichen vergeben, dazu gehören „Kabarett“, „A Cappella“, „Musical“ sowie „Popmusik“. In diesem Jahr wird der Förderpreis in der Sparte „Acoustic Pop“ durchgeführt.

Pressekontakt:

Birgit Zabel

Presseabteilung HypoVereinsbank

Telefon: 089 / 378-26017

birgit.zabel@unicredit.de

Katrin Mair

Telefon: 089 / 378-24644

katrin.mair@unicredit.de